

5 vor 12

Die Melancholie droht, ihn zu ersticken,
drum reißt er die Augen auf.
Seine Seele ein Teppich voller Flicker
Und wieder blickt er hinauf.

In das unbekannte Schwarze,
hier und da erhellt.
So bedeutungslos sein Leben,
So bedeutungslos die Welt.

Die Nachtluft füllt durch den Filter seine Lungen,
Kurz ist er eins mit sich.
In der Ferne Grillen-Zirpen,
von der Dunkelheit umschlungen.

Das Karussell – es hielt für 5 Minuten an.
Ein kleines bisschen Frieden für den alten Mann.

© **J.F.Horn**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)